Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 191. Leipzig, Freitag den 18. August 1905. **72. Jahrgang.**

Ⓩ

Die Schaubühne.

Am 7. September d. J. erscheint die erste Nummer der neuen Wochenschrift

Die Schaubühne

Herausgeber:

Siegfried Jacobsohn in Berlin

Preis vom 7. September bis 31. Dezember 1905 (17 Nummern) 2.50 M.,
pro Quartal 2 M., pro Nummer 20 Pf.

Die Schaubühne

eine Wochenschrift für die modernen Bestrebungen des Dramas, des Theaters und der Oper, wird durch ihren Inhalt wie durch die Bedeutung ihrer Mitarbeiter das lebhafte Interesse aller Gebildeten erregen und zweifellos in weitesten Kreisen die größte Verbreitung finden.

Wir bitten um Ihre tatkräftige Verwendung. Verlangzettel anbei.

Bezugs-Bedingungen: Im Abonnement mit 40%, einzelne Nummern 13 Pf. gegen bar.

!! Probe-Abonnement zur Einführung mit 50% !!

Auflage der ersten Nummern: Mindestens je 30 000 Exemplare.

Probenummern und Vertriebsmaterial stellen wir zu Propagandazwecken in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung und bitten, uns Ihren Bedarf baldgefl. aufgeben zu wollen.

„Die Schaubühne" G. m. b. H.
Verlag
Berlin SW. 13, Hollmannstr. 10.

Kommissionär in Leipzig: F. Volckmar.